



Erstellen einer Funkablesung für die Endabrechnung (Wasser/Kanal)

ACHTUNG: Bevor ein Export für die Ablesung für die Funkzähler gemacht werden kann, MUSS die Freigabe der Daten für den Druck der Zählerkarten erfolgen!

HINWEIS: Dies gilt **auch dann**, wenn in der Gemeinde/dem Verband **keine Zählerkarten versendet werden!**

1 Wichtige Hinweise zur Freigabe der Daten in Zählerstand.at

Nachfolgend wird auf die folgenden Punkte hingewiesen:

#	Hinweis
1	Durch eine frühere Freigabe entsteht der Gemeinde/dem Verband keinerlei Zeitvorteil durch eine manuelle Freigabe der Daten auf der Plattform „ Zählerstand.at “.
2	Erfolgt keine manuelle Freigabe, so geschieht dies automatisch (ohne Zutun eines Users) durch das System. Der Termin hierfür ist im „Ablesungskalender“ ersichtlich: 

2 Freigabe durchführen

Um die Freigabe für den Druck manuell durchzuführen, muss im Menüpunkt „**Import Zähler**“ der Punkt „**Daten freigeben**“ betätigt werden:

Dashboard Ableitung Übersicht Ableitungskalender Import Zähler Nachbearbeitung Erfassung Messbelege Export Fremdablesung Archiv Verwaltung Konto Versorger Benutzer Downloads Administration Eventkatalog Eventplan	Ablesung 'Selbstablesung Wasserzähler Q4 2024' GEMEINDE Daten importiert am 04.09.2024 Freigabe Details Ablesekarten gesamt: 694 Anzeigen Ablesekarten Inland: 656 Ablesekarten Ausland: 38 Zähler gesamt: 818 Anzeigen Zähler gedruckt: 726 Zähler Drucksperre: 92 Bearbeiten Geänderte Kundendaten Kundennamen: 5 Anzeigen Sonstige Änderungen: 6 Anzeigen Daten freigeben Verwerfen
---	---

Nun wird eine Meldung angezeigt, die zu bestätigen ist:

Daten freigeben

Mit der Freigabe werden die importierten Zählerdaten für die Ablesung und für den Druck der Ablesekarten freigegeben. Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden. Möchten Sie die Freigabe wirklich durchführen?

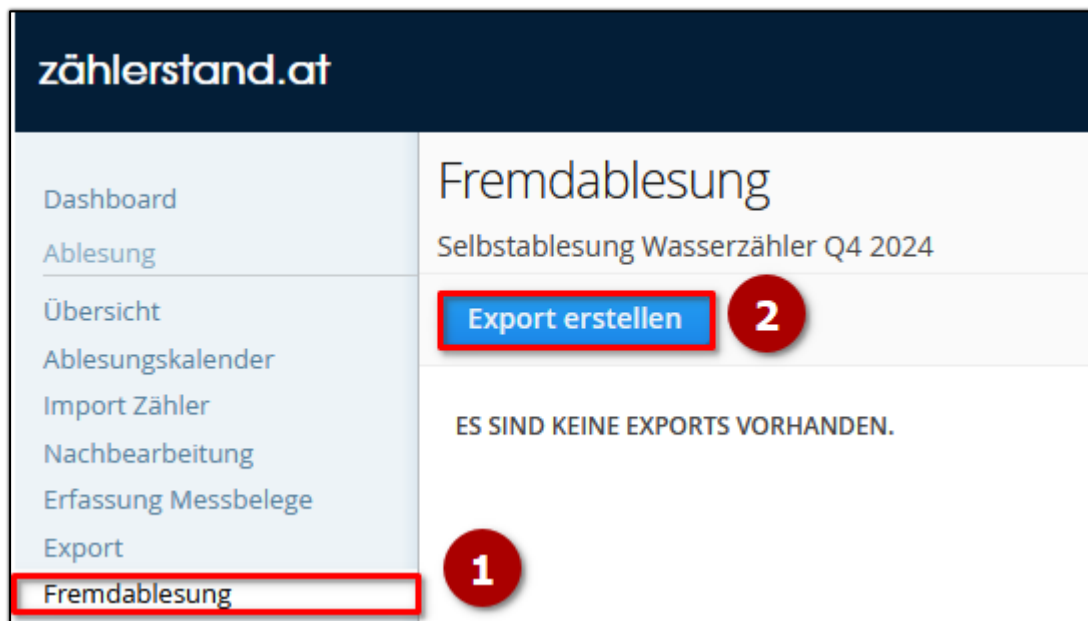
Abbrechen

Ok

ACHTUNG: Wird die Freigabe bestätigt, **so kann dies nicht rückgängig gemacht werden!**

3 Erstellen eines Exportes für die Ablesung von Funkzählern

Um einen Export für die Ablesung von Funkzählern zu erstellen, ist nach der Freigabe der Menüpunkt „**Fremdablesung**“ gewählt werden und der Punkt „**Export erstellen**“ ist auszuführen:



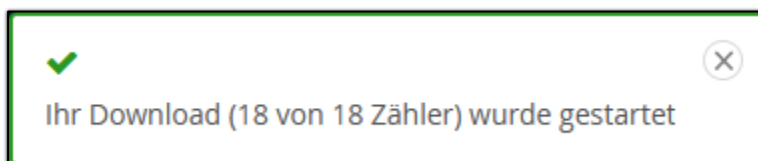
Es sind die folgenden **Parameter** einzugeben:

Feld	Auswirkung
Bezeichnung	Angabe einer Bezeichnung zur Zuordenbarkeit der Ablesung (sollte aussagekräftig sein)
Gebiet	Sollte die Gemeinde/der Verband in mehrere Ablesegebiete geteilt sein, so kann für jedes Gebiet eine eigene Ablesung erstellt werden
Zählertyp	Es kann angegeben werden, welcher Zählertyp für die Ablesung exportiert werden soll
System	Auf welche Zielsoftware soll exportiert werden?
Ablesewerte	Keine Angabe erforderlich, „ Beliebig “ verwenden
Druck	Sollen auch die Zähler mit Drucksperre exportiert werden?
Kundendaten exportieren	Eine Bestätigung dieser Option fügt Namen und Anschriften dem Export hinzu

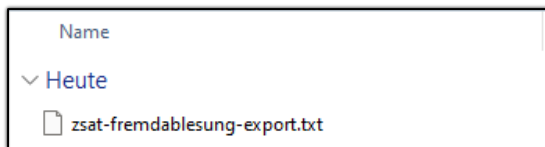
Nach Befüllung aller Felder ist der Befehl „**Fremdablesung exportieren**“

(**Fremdablesung exportieren**) auszuführen.

Nun wird der Export im entsprechenden Format erstellt. Dieser kann je nach verwendetem Browser und den vorliegenden Downloadeinstellungen im jeweiligen Download-Ordner gefunden werden:



Datei im Download-Ordner:



Diese kann nun an das Fremdsystem zur Abnahme der Funkzählerstände an das Zielsystem übertragen werden.

ACHTUNG: Es ist zu beachten, dass die über das Fremdsystem abgenommenen Zählerstände vor dem Rückimport in GeOrg wieder in den Zählerstand.at importiert werden müssen.

Erfolgt dies NICHT, so liegt kein Zählerstand für den Zähler vor und dieser wird im Rahmen der Endabrechnung geschätzt!